

Vorlage Nr. 26/0345

Federf. Stadamt: Kulturamt

Vorlage für den	Berichterstatter:in	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Kulturausschuss	Beigeordnete Breil	Kenntnisnahme	01.09.2026	10

öffentliche Sitzung

Betrifft:**Kulturprofil Gladbeck 2025****- Aktueller Sachstand -****Begründung:**

Das Kulturprofil Gladbeck 2025 wurde am 11. September 2025 im Rat beschlossen. Auf der 4. Kulturkonferenz Gladbeck am 25. November 2025 bildeten die Ergebnisse des Kulturprofils den Themenschwerpunkt. Dazu gab es Best-Practice-Beispiele von externen Impulsgebenden aus Kassel und Gelsenkirchen, die anschaulich zeigten, wie eine profilierte kulturelle Arbeit konkret umgesetzt und gestaltet werden kann.

Zur weiteren Konkretisierung der im Kulturprofil formulierten Ziele hat das Kulturbüro im März 2026 den Netzwerkstammtisch Kultur ins Leben gerufen. Das Format findet quartalsweise statt und bringt Kulturschaffende sowie kulturinteressierte Akteur:innen zusammen, um gemeinsam Maßnahmen und Projekte für die kulturelle Entwicklung der Stadt zu erarbeiten. Zugleich fungiert der Stammtisch im Vorfeld der zum Jahresende stattfindenden Kulturkonferenz als offenes Austauschformat und als stetige Verbindung zwischen Kulturszene, Verwaltung und allen Interessierten.

Über die weiteren Einzelheiten wird mündlich berichtet.

Mitzeichnungen				
Bürgermeisterin:	Erster Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Stadtkämmerin/ Beigeordnete:	Beigeordnete:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Finanzielle Auswirkungen:

keine ☒

folgende ☐

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen: ☐ zur Verfügung ☐ nicht zur Verfügung

Klimarelevante Auswirkungen:

☒ **keine wesentliche Klimarelevanz**

Die Durchführung der Haupt- und Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **keine negative oder eine positive Klimawirkung**

Die Durchführung der Alternativenprüfung war daher nicht notwendig (keine Anlage).

☐ **eine negative Klimawirkung**

Die Alternativenprüfung wurde durchgeführt und das Prüfungsergebnis ist als Anlage beigefügt.

Beschlussentwurf:

Der Kulturausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Bürgermeisterin
i. V.



- Marie-Antoinette Breil -

In der Sitzung des

☐ _____-Ausschusses

☐ Rates

☐ Haupt-, Finanz- und Digitalisierungsausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: